



Kastration Rüde; postoperative Anleitung (PDF)

Ihr Rüde wurde heute kastriert; Anweisungen für die nächsten 7 Tage:

Ihr Rüde wurde kastriert, das heisst, die Hoden wurden entfernt.

Am Tag der Operation ist Ihr Rüde noch **sehr müde** und sollte mehrheitlich schlafen. Zur Versäuberung suchen Sie mit ihm den nächstmöglichen Platz auf. Ihr Rüde darf am Abend **wenig fressen**, sollte er erbrechen, füttern Sie ihn erst morgen wieder. Falls er am Operationstag nicht frisst oder trinkt, ist dies kein Grund zur Beunruhigung, hat er doch in der Praxis genügend Flüssigkeit über Infusion erhalten.

Ihr Rüde hat einen operativen Eingriff hinter sich. Er muss während **1 Woche geschont und an der Leine gehalten werden** und darf nicht mit anderen Hunden spielen.

Damit der Patient nicht an der Operationsnaht leckt, sollte er in unbeaufsichtigten Momenten ein **T-Shirt, Body oder Halskragen** tragen. Während den Spaziergängen und der Fütterung dürfen diese entfernt werden.

Langhaarige Hunde können durch die Reibung des Body's leicht verfilzen, regelmässiges Kämmen ist deshalb angezeigt.

Da wir eine sogenannte intracutane Naht machen, also eine Hautnaht, die man von aussen nicht sieht, müssen **keine Fäden gezogen werden**.

Sie erhalten Antibiotika für 5 und Schmerzmittel für 3 Tage. Am Operationstag benötigt Ihr Rüde **keine** Medikamente!

Der Allgemeinzustand des Patienten sollte sich innert 24 h normalisieren, sollte dies nicht der Fall sein, die Wunde stark gerötet oder geschwollen sein, wenden Sie sich bitte umgehend an uns!